



Rundbrief Nr. 4/2014

Unsere Bankverbindung :

Landessparkasse Braunschweig

BLZ 25050000

IBAN: DE25 2505 0000 0001 8920 17

Konto 1892017

BIC-/SWIFT-Code: NOLADE2HXXX

Liebe Mitglieder,

im Namen des Vorstandes möchte ich Euch auch dieses Jahr fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch wünschen.

Für das kommende Jahr wünschen wir Euch, dass all Eure Hoffnungen und Wünsche in Erfüllung gehen mögen. Nach wie vor wünschen wir auch, dass sich die Lage in Griechenland verbessern möge und wir einiges dazu beitragen können.

Καλά Χριστούγεννα και καλή Πρωτοχρονιά

Jürgen Schewe

Termine immer aktuell auf unserer homepage dggbs.de

Politikgruppe: wir treffen uns wieder im **Restaurant "Odysseus"** Hagenring 2 in Braunschweig (wenig nördlich der Jasperallee, Tel 0531 - 39078700) am Freitag, den 09.01.2015 um 19.30 Uhr. Bei Rückfragen: ggschmidt@htp-tel.de, Tel. 05171-3808

08.01.2015 Stammtisch im Athen, Beginn: 19:00, Braunschweig, Gliesmaroder Straße 105

24.01. 2015 Neujahrsessen mit Musik im Kalimera, Beginn: 18:30,
Im Remenfeld 1, 38104 Braunschweig

30.01.2015 19 Uhr griechisches Tanzen mit Babara Cüppers in Meine
Landhaus Meine Artemis Fallerslebenerstraße 4

05.02.2015 Stammtisch im Athen, Beginn: 19:00, Braunschweig, Gliesmaroder Straße 105

27.02.2015 19 Uhr griechisches Tanzen mit Babara Cüppers in Meine
Landhaus Meine Artemis Fallerslebenerstraße 4

Rückfragen an: hjm470@gmx.de

μ



()

μ

μ

μ

μ

μ

μ

μ

Sitten und Gebräuche des Weihnachtsfestes

Das Weihnachtsholz (Makedonien)

In den Dörfern Makedoniens sucht der Hausherr am Weihnachtsvorabend auf den Feldern ein starkes und dickes Holzscheit. Das bringt er nach Haus und lässt es im Kamin des Hauses während der zwölf Festtage brennen.

Das ist das Weihnachtsholz.

Wenn sich die ganze Familie Heiligabend vor dem Kamin versammelt, zünden sie das Weihnachtsholz an. Die Leute sagen, dass es brennt und der neugeborene kleine Christus gewärmt wird.



μ

= 12 Tage von Weihnachten bis zum 6. Januar (" ")

Diesen Weihnachtsbrauch gibt es auch in anderen Gegenden Griechenlands, z.B. in .



Ευχόμαστε σε όλους σας
Καλά Χριστούγεννα
και ευτυχισμένος
ο καινούργιος χρόνος

Schüler aus Athen besuchten die Stadt Wolfsburg

Am 26. Juni haben Schüler zwischen 16 und 18 Jahren aus Athen, Griechenland, einen ganzen Tag die Stadt Wolfsburg besucht.

Wegen der momentanen Anspannung zwischen beiden Ländern hat der Vorstand der Deutsch – Griechischen Gesellschaft Region Braunschweig-Wolfsburg e.V. entsprechend seiner Satzung beschlossen, sechs Jugendliche aus Athen einzuladen, um die Völkerverständigung zwischen Griechenland und Deutschland zu beleben. Dies wurde durch große und kleine Spenden ermöglicht. Die größte Spende von 2500 € wurde vor einiger Zeit von Dr. Georgios Gavrilis, langjähriger Leiter der Teutloff-Schule in Braunschweig, getätigt. Aber auch von nicht DGG – Mitgliedern sind großzügige Spenden eingegangen. Hier möchten wir stellvertretend Herrn Dr. Frank Loock von VW nennen, der mit über 300 € dieses Vorhaben privat mitfinanziert hat. Auch der Internationale Freundeskreis Wolfsburg gehört zu den edlen Spendern.

Die Einladung wurde durch Herrn Dr. Ioannis Botonakis, ebenfalls VW, und seiner Frau Alkisti, neue Bewohnerin der Stadt Wolfsburg, mit einer Athener Schule organisiert.

Als Wolfsburger hatte Panagiotis Adamis vom DGG- Vorstand den Auftrag erhalten, die Stadt zu präsentieren. Da in Griechenland die Meinung herrscht, dass die deutsche Politik für die Misere des Landes verantwortlich ist, hat er, so Adamis, dem Besuch des Rathauses eine besondere Bedeutung zugemessen.

Stellvertretend für den Oberbürgermeister hat Frau Braun die Begrüßung übernommen. Den Schülern hat sie eindrucksvoll über die Geschichte der Stadt berichtet, sie hat die Zusammensetzung des Rates dargestellt und die Entscheidungswege bzw. das Einbinden der Jugendlichen bei verschiedenen Entscheidungen des Rates erläutert. Auch Herr Zaddach, das „Urgestein“ Wolfsburgs, ließ es sich nicht nehmen, die Jugendlichen persönlich zu begrüßen. Nach der offiziellen Begrüßung haben sich die griechischen Schüler in das Buch der Stadt eingetragen und danach hat Frau Eckstein, Referat Internationale Beziehungen der Stadt Wolfsburg, von der Terrasse des Rathauses aus, den Panoramablick der Stadt gezeigt.

Des Weiteren wurde am selben Tag die Autostadt, die Volkswagen Arena, Teil des Allersee-Parks, das Wolfsburger Schloss und die Altstadt von Fallersleben besucht, wo im Brauhaus deutsche Gerichte gekostet wurden.

In den darauffolgenden Tagen ging es nach Braunschweig, in den Harz, nach Berlin etc. Sogar der Besuch einer Schule während des Unterrichts steht auf

dem Programm. Sechs Tage volles Programm!

Aber eins haben mir die Schüler, glaube ich, nicht abgenommen: Dass der Kummerkasten vor dem Rathaus funktioniert. „Das haben manche Rathäuser in Griechenland auch, aber die Briefe beantwortet keiner“ antworteten mir die Schüler.

Zur Unterstützung dieses Programms spendete Jürgen Schewe je 500€. Unser herzlichster Dank.

Neujahrsessen 2015

der
Deutsch-Griechischen Gesellschaft
Region Braunschweig-Wolfsburg e.V.

Mit Essen und Livemusik wollen wir das neue Jahr mit
allen Freunden Griechenlands einläuten.

Zeit:

Samstag, 24.1.2015, 18.30 Uhr

Ort:

Restaurant *Kalimera*
Im Remenhof 1
Volkmarode
38104 Braunschweig

Live-Musik von Vangelis aus Einbeck

Für 15,00 € gibt es ein griechisches Buffet. Damit der Wirt alles gut vorbereiten kann, bitten wir um eine **verbindliche Anmeldung bis zum 17.01.2015** bei Eberhard Busch (per E-Mail: eberhardbusch@web.de oder Telefon: 0531 330 785).